

Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften WS 20/21

# Karten erstellen mit GIS

Michael Schonhardt  
[m.schonhardt@uni-kassel.de](mailto:m.schonhardt@uni-kassel.de)

# Spielregeln

- Eigenes Mikrofon: **AUS**
- Eigenes Video: **AN** oder **AUS**
- Buttons:



Alles ok



Halt, ich  
komme  
nicht mit!



langsamer



schneller



- Fragen bitte nur im Chat

Am besten nutzen Sie zwei Bildschirme, falls dies möglich ist.

# Vorbereitung | Hinweise

- Melden Sie sich für den moodle-Kurs [Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften](#) an und schreiben Sie sich ein:

**Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften: Einführungsworkshops zu Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities**

Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften: Einführungsworkshops zu Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities

Zum ersten Kennenlernen von Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities bietet die Universitätsbibliothek JCS (im Bibliothekszentrum Geisteswissenschaften) Studierenden und Mitarbeiterinnen der Goethe-Uni im kommenden Wintersemester Workshops an. In niederschweligen Einführungen werden anhand von überschaubaren, konkreten Beispielen aus der Praxis Methoden, Tools oder Themen der digitalen Geisteswissenschaften vorgestellt und geübt und so ein erster Einblick in die Möglichkeiten gegeben, wie klassische Methoden der Geisteswissenschaften mithilfe digitaler Verfahren der Textanalyse sowie der Text- und Datenaufbereitung sinnvoll ergänzt werden können.

Die Workshopreihe besteht jeweils aus inhaltlich zusammenhängenden Zweierblöcken, in denen auf eine Präsentation eine Sitzung zur Vertiefung und Übung folgt.

Die Workshops richten sich an interessierte Einsteiger; besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter: <http://www.ub.uni-frankfurt.de/digitalhumanities/workshops.html>.

**Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften: Einführungsworkshops zu Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities**

Startseite / Kurse / Verschiedenes / Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften

**Allgemeines**

In dieses kollaborative Dokument können Themenvorschläge für die Hands-on-Sessions eingetragen werden. Informationen zur Anmeldung und Kurszeiten unter: <http://www.ub.uni-frankfurt.de/digitalhumanities>

**Einführung in TEI / XML**

Dozentin: Agnes Brauer

Der Workshop führt in die Grundlagen der Textauszeichnung mit TEI ein, einer XML-basierten und sich mittlerweile als De-facto-Standard etablierten Auszeichnungssprache speziell für die Zwecke der Geisteswissenschaften. Nach einer knappen allgemeinen Einführung werden die Teilnehmer anhand einer kleinen Übung die Praxis der Textauszeichnung mit TEI kennenlernen und sich einen ersten Überblick über die Bedeutung und die verschiedenen Module dieser Sprache verschaffen.

Link: <http://www.tei-c.org/>

**Hands-on Übung zur TEI/XML-Einführung**

Dozentin: Agnes Brauer

**Einführungsworkshops zu Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities**

Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften: Einführungsworkshops zu Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities

Zum ersten Kennenlernen von Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities bietet die Universitätsbibliothek JCS (im Bibliothekszentrum Geisteswissenschaften) Studierenden und Mitarbeiterinnen der Goethe-Uni im kommenden Wintersemester Workshops an. In niederschweligen Einführungen werden anhand von überschaubaren, konkreten Beispielen aus der Praxis Methoden, Tools oder Themen der digitalen Geisteswissenschaften vorgestellt und geübt und so ein erster Einblick in die Möglichkeiten gegeben, wie klassische Methoden der Geisteswissenschaften mithilfe digitaler Verfahren der Textanalyse sowie der Text- und Datenaufbereitung sinnvoll ergänzt werden können.

Die Workshopreihe besteht jeweils aus inhaltlich zusammenhängenden Zweierblöcken, in denen auf eine Präsentation eine Sitzung zur Vertiefung und Übung folgt.

Die Workshops richten sich an interessierte Einsteiger; besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter: <http://www.ub.uni-frankfurt.de/digitalhumanities/workshops.html>

Trainerin: Agnes Brauer  
Trainerin: Jakob Frohmann

**Selbsteinschreibung (Teilnehmer/in)**

Kein Einschreibeschlüssel notwendig

**EINSCHREIBEN**

## Vorbereitung | Hinweise

---

Laden Sie bitte **Qgis 3.20** herunter und installieren Sie die Software auf Ihrem Computer. (<https://www.qgis.org/de/site/>)

Die benötigten Daten finden Sie unter <https://www.naturalearthdata.com/> bzw. vorbereitet verlinkt im Moodle-Kurs:

<https://hessenbox-a10.rz.uni-frankfurt.de/getlink/fiR2iwKWpLytb3d3o5dN5p3L/gis-workshop>

## Wer bin ich, was mache ich hier?

---

**Michael Schonhardt**

**DH-Mitarbeiter am Akademieprojekt Burchards Dekret Digital (Uni Kassel)**

**Mediävist**

**Forschungsschwerpunkt Bibliotheksgeschichte, intellektuelle Netzwerke**

**Viele Karten in der Dissertation = Problem**

# GIS ≠ Karten

**GIS** steht für **Geoinformationssystem**

Systeme zur **Erfassung, Verwaltung und Analyse von Daten**

Karten sind ein Produkt, GIS selbst ist das dahinterliegende **Informationssystem**, bestehend aus **Daten, Software und teilweise auch Hardware**

GIS verbindet **Sachdaten** mit **Geometriedaten**

**z.B. Kundenbewertungen von Eisdiele + Standort der Eisdiele**

Ermöglicht nicht nur Darstellung, sondern auch **raumbezogene Analyse**

**z.B. schnellster Weg zur besseren Eisdiele**

# Oft: GIS -> Karten

**In der Praxis steht am Ende doch eine Karte (Print oder Web)**

### **Warum nicht googlemaps?**

- geht für kleine Projekte
- Nicht nachhaltig
- Wenig Kontrolle
- Copyright
- Schlechte Nachnutzung (Print und Web)

**Besser: Qgis + Natural Earth Data**

## Weiterführende Informationen

---

### Qgis Doku

- <https://www.qgis.org/en/docs/index.html>
- [https://docs.qgis.org/3.16/en/docs/gentle\\_gis\\_introduction/](https://docs.qgis.org/3.16/en/docs/gentle_gis_introduction/)

### Youtube

- Z.B. <https://www.youtube.com/hashtag/qgis3tutorial>

### Buch

- Je nach Anforderung und Kenntnisstand